



Fastweb übernimmt 5G-Frequenzen und Fixed-Wireless-Sparte von Tiscali

Fastweb hat eine Vereinbarung zum Kauf der Fixed-Wireless-Sparte und eines 3.5 GHz-Frequenzspektrums von Tiscali unterzeichnet, um das Mobilfunk- und Konvergenzgeschäft langfristig und nachhaltig zu stärken. Mit dieser Transaktion sichert sich Fastweb einen langfristigen Zugang zu wertvollem 5G-Frequenzspektrum.

Fastweb, der führende alternative Ultrabreitband-Anbieter in Italien, bietet seit 2017 auch Mobilfunk-Dienste als virtueller Netzbetreiber auf Basis eines MVNO-Vertrags mit Telecom Italia Mobile (TIM) an und gewährleistet so eine landesweite 4G-Mobilfunkabdeckung. Dank diesem Angebot konnte Fastweb seine Kundenbasis und den Anteil am Konvergenzgeschäft erheblich steigern. Fastweb hat die MVNO-Vereinbarung bis Ende 2020 verlängert und wird die 4G-Dienste auf dem Netzwerk von TIM nutzen.

Konvergenzgeschäft hat strategische Bedeutung für Fastweb

Seit Dezember 2016 hat Fastweb das Recht, das 3.5-GHz-Frequenzspektrum im Rahmen eines Leasingvertrags mit Aria S.p.A., einer Tochtergesellschaft von Tiscali S.p.A, in den grössten italienischen Städten (20% Bevölkerungsabdeckung) zu nutzen. Fastweb übernimmt nun die Frequenzen vollständig, zusammen mit der Fixed-Wireless-Access-Sparte (FWA) von Tiscali Italia S.p.A., einer Tochtergesellschaft von Tiscali S.p.A.

Dieses Geschäft umfasst die FWA-Infrastruktur mit rund 835 Funktürmen, der Ausrüstung und 34 spezialisierten Mitarbeitenden (Vollzeitstellen, hauptsächlich Ingenieure). Gleichzeitig schliesst Tiscali einen Grosshandelsvertrag mit einem Volumen von EUR 40 Mio. auf dem Netz von Fastweb ab.

Mit dieser Transaktion sichert sich Fastweb einen langfristigen Zugriff auf das wertvolle 5G-Frequenzspektrum, 40 MHz auf dem 3.5GHz-Band, und stärkt damit seine Position als alternativer Netzbetreiber im Konvergenzgeschäft. Zudem wird Fastweb allen Marktsegmenten einen drahtlosen Anschluss in grösseren Gebieten mit einer unterdurchschnittlichen Festnetzerschliessung und in anderen Gebieten über das Glasfaser-Zugangsnetz bereitstellen können.

Unter der Voraussetzung, dass gewisse Bedingungen erfüllt werden, ist der Abschluss der Transaktion für November 2018 geplant. Fastweb finanziert die Transaktion mit eigenen Barreserven. Der Wert der Transaktion beträgt rund EUR 150 Mio., davon EUR 100 Mio. in bar (je zur Hälfte 2018 und 2019), der



Grosshandelsvertrag über vier bis fünf Jahre in einem Gesamtwert von EUR 40 Mio. sowie Schulden in Höhe von EUR 10 Mio. gegenüber Lieferanten. Die Transaktion steht unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch die zuständigen Behörden.

Bern, 30. Juli 2018

Swisscom AG

Swisscom ist das führende Telekommunikations- und eines der führenden IT-Unternehmen der Schweiz mit Sitz in Ittigen nahe der Hauptstadt Bern. Ausserhalb der Schweiz ist Swisscom vor allem in Italien mit Fastweb präsent, einem der grössten Breitbandanbieter. 20'000 Mitarbeitende erzielten in den ersten drei Monaten 2018 einen Umsatz von CHF 2,9 Mrd. Swisscom gehört zu den nachhaltigsten Unternehmen der Schweiz und Europas.

Über Fastweb SPA

Mit 2,4 Millionen Kunden ist Fastweb ein bedeutender italienischer Telekommunikationsdienstleister. Das Unternehmen bietet Privathaushalten und Unternehmen eine breite Palette von Sprach- und Datendiensten sowie Festnetz- und Mobilfunkdiensten an. Seit seiner Gründung im Jahr 1999 konzentriert sich das Unternehmen auf Innovation und Netzwerkinfrastruktur, um qualitativ hochwertige Ultrabreitbanddienste bereitzustellen. Fastweb hat eine landesweite Glasfasernetz-Infrastruktur von 46'600 Kilometern mit über 4 Millionen Kilometern Glasfaserleitungen gebaut und versorgt derzeit rund 8 Millionen Haushalte und Unternehmen mit den Technologien «Fibre to the Home» (FTTH) oder «Fiber to the Cabinet» (FTTC).

Über Tiscali S.p.A.

Tiscali (www.tiscali.it) ist eines der führenden alternativen Telekommunikationsunternehmen in Italien und bietet Privat- und Firmenkunden eine breite Dienstleistungspalette an: Internetzugang über ADSL und Glasfaser, Medien- und andere Mehrwertdienste sowie andere technologisch fortgeschrittene Produkte. Tiscali wies am 31. Dezember 2017 ein Kundenportfolio von rund 748'000 Einheiten aus.